

ETHIKKODEX (CODE OF CONDUCT)



*Was uns bei unserem Handeln und unserer
Geschäftstätigkeit wichtig ist.*



**Thurgauer
Kantonalbank**
FÜRS GANZE LEBEN

INHALT

ÜBER DIESEN KODEX

- 04 Gemeinsame Basis
- 05 Details in Weisungen
- 05 Genehmigung und Überarbeitung

1. GRUNDLAGEN

- 08 Rolle als Kantonalbank
- 08 Werte
- 09 Nachhaltigkeit
- 10 Menschenrechte
- 11 Information der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 11 Einhaltung des Ethikkodex

2. TKB ALS UNTERNEHMEN

- 14 Integrität
- 14 Gesetze, interne und externe Vorschriften
- 15 Umgang mit Interessenskonflikten
- 15 Marktverhalten
- 16 Umgang mit nicht-öffentlichen Informationen
- 16 Datenschutz (data protection)
- 16 Informationssicherheit (information and cyber security)
- 17 Verhinderung von kriminellen Tätigkeiten
- 17 Korruptionsvermeidung (corruption prevention)
- 18 Beschwerden und Meldeverfahren
- 19 Dialog mit Anspruchsgruppen (Stakeholder)
- 19 Kommunikation

3. FÜR KUNDINNEN UND KUNDEN

- 22 Verantwortungsbewusste Beratung
- 23 Verantwortungsbewusste Produktgestaltung

4. FÜR MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

- 26 TKB als Arbeitgeberin
- 26 Verhalten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 27 Diversität und Fairness

5. FÜR DIE REGION

- 30 Engagement für die Gesellschaft
- 30 Engagement für die Wirtschaft
- 31 Lobbying
- 31 Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Für eine einfache Lesbarkeit beschränken wir uns in dieser Broschüre bei einzelnen Personen/Personengruppen auf die männliche Schreibweise. Diese schliesst Personen jeder Geschlechtsidentität mit ein.

ÜBER DIESEN KODEX

GEMEINSAME BASIS

Dieser Ethikkodex (Code of Conduct) ist die Basis für die Zusammenarbeit in der Thurgauer Kantonalbank (TKB) und für unser Verhalten gegenüber unseren Anspruchsgruppen. Der Kodex beschreibt, was uns bei unserem Handeln und in unserer Geschäftstätigkeit wichtig ist. Die Struktur des Ethikkodex orientiert sich an unserer Vision «Mehr als eine Bank» mit den drei Dimensionen Kunden, Mitarbeitende und Region.

Der Ethikkodex ist für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und für die Mitglieder des Bankrats (Verwaltungsrats) der TKB verbindlich.

DETAILS IN WEISUNGEN

Dieser Ethikkodex formuliert Leitlinien, an denen wir uns im Alltag orientieren, kann aber nicht jede denkbare Situation regeln. In bankinternen Weisungen und Dokumenten sind weitere Präzisierungen zu finden.

GENEHMIGUNG UND ÜBERARBEITUNG

Der Ethikkodex der TKB wird vom Bankrat der TKB verabschiedet und mindestens alle zwei Jahre überprüft.

*Bankrat und Geschäftsleitung der TKB
Weinfelden, 22. Juni 2023*

1. GRUNDLAGEN

Der Ethikkodex orientiert sich an der Vision der TKB: «Mehr als eine Bank». «Mehr als eine Bank» heisst, dass wir uns nicht nur für Kundinnen und Kunden engagieren, sondern auch für unsere Region und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.





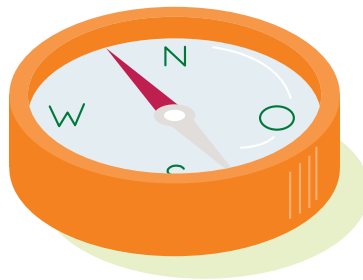
Bei unserem Handeln orientieren wir uns an hohen ethischen und nachhaltigen Grundsätzen und legen Wert auf eine verantwortungsbewusste und zeitgemässe Unternehmensführung (Corporate Governance).

ROLLE ALS KANTONALBANK

Als öffentlich-rechtliches Finanzinstitut setzen wir den im Gesetz über die TKB verankerten Zweck, die volkswirtschaftliche Entwicklung im Kanton Thurgau in sozialer Verantwortung zu fördern, auf vielfältige Art um.

WERTE

Wir orientieren uns bei unserem täglichen Handeln an unseren Unternehmenswerten solid, bodenständig, kundenorientiert, agil, empathisch und unkompliziert.



NACHHALTIGKEIT

Wir denken heute schon an morgen und wollen einen positiven Beitrag zur Umwelt und Gesellschaft leisten sowie negative Auswirkungen vermeiden oder verringern.

Nachhaltigkeit ist Teil unserer Unternehmensstrategie und Nachhaltigkeitsgrundsätze fliessen in die Geschäfts- und Risikopolitik ein. Wir leisten einen Beitrag an einen nachhaltigen Schweizer Finanzplatz. Wir setzen uns für Kundinnen und Kunden ein, übernehmen Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und engagieren uns für eine vielfältige und lebenswerte Region.

Wir achten auf einen schonenden Umgang mit Ressourcen und eine verantwortungsbewusste Ausgestaltung der ganzen Wertschöpfungskette. Dabei orientieren wir uns u. a. an den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs), am Klimaabkommen von Paris (Paris Agreement), an den Prinzipien für verantwortliches Investieren (UN PRI) und am Leitkonzept 2000-Watt-Gesellschaft von EnergieSchweiz.



MENSCHENRECHTE

Wir bekennen uns zur Achtung der Menschenrechte und richten uns in unserer Geschäftstätigkeit an den national und international anerkannten Menschenrechtsnormen aus.

Wir befolgen die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sowie die für die Schweiz verbindlichen internationalen Bestimmungen.¹ Die Einhaltung der Menschenrechte achten wir u. a. bei der Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen und bei Anlageentscheiden. Dabei verfolgen wir einen risikoorientierten Ansatz: Wir identifizieren und bestimmen Risiken für Menschenrechtsverletzungen und setzen uns für deren Vermeidung, Beendigung und die Milderung der Auswirkungen ein. Beschwerden wegen potenzieller Verletzungen der Menschenrechte können, wie andere Compliance- oder Integritätsverstöße, über die internen und externen Kommunikationskanäle der TKB adressiert werden. Auch von Lieferanten erwarten wir die Einhaltung der Menschenrechte, insbesondere die Wahrung der ILO-Kernübereinkommen wie etwa den Ausschluss von Kinderarbeit. Wir regeln dies in unseren allgemeinen Grundsätzen für nachhaltige Beschaffung und adressieren das Thema an unsere Lieferanten.

¹ Die 10 Kernübereinkommen der International Labour Organization (ILO), welche die fünf Grundprinzipien zu Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen, Beseitigung der Zwangsarbeit, Abschaffung der Kinderarbeit, Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit abdecken;

- Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte (UNO-Pakt I);
- Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte (UNO-Pakt II);
- Internationales Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Rassendiskriminierung (ICERD);
- Übereinkommen über die Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau (CEDAW);
- Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe (CAT);
- Übereinkommen über die Rechte des Kindes 1989 (CRC);
- Übereinkommen zum Schutz der Rechte von Menschen mit Behinderungen (CRPD);
- Übereinkommen zum Schutz aller Personen vor dem Verschwindenlassen (CED)

INFORMATION DER MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Wir informieren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter regelmässig über die Themen in diesem Ethikkodex – und auch über die Änderungen. Alle neu eintretenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten den Ethikkodex als Teil der Anstellungsbedingungen zugestellt.

Zudem thematisieren wir den Ethikkodex regelmässig, beispielsweise in Schulungen, Mitarbeitergesprächen oder Führungstreffen.

EINHALTUNG DES ETHIKKODEX

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Mitglieder des Bankrats halten sich an den Ethikkodex. Bei Unklarheiten geben die vorgesetzte Stelle, die HR-Abteilung oder die Compliance-Abteilung Auskunft.

Verstösse gegen unseren Ethikkodex sprechen wir bankintern an. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können Verstösse ihrer vorgesetzten Stelle melden, die Compliance- oder HR-Abteilung adressieren, sich an die externe Compliance-Meldestelle (Whistleblower-Stelle) oder die externe Sozialberatungsstelle für Mitarbeitende wenden. Bei Verstössen greift unser Standardprozess für interne Untersuchungen. Dieser kann Sanktionen in Abhängigkeit von der Schwere des Verstosses vorsehen, welche für Mitarbeitende arbeitsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen kann.

2



2. TKB ALS UNTERNEHMEN

Bei der TKB setzen wir verantwortungsbewusstes, integrires und gesetzeskonformes Handeln voraus. Wir orientieren uns an den Grundsätzen guter Corporate Governance mit klaren Kompetenzen und Verantwortlichkeiten auf allen Ebenen und an unseren Werten. Wichtig ist uns eine Führungskultur, die den wirtschaftlichen Erfolg im Einklang mit ethischen Grundsätzen ermöglicht.



INTEGRITÄT

Wir begegnen uns auf Augenhöhe und pflegen eine Vertrauens- und Feedbackkultur. Wir gehen rücksichtsvoll miteinander um und begegnen dem Gegenüber mit Respekt.

Wir akzeptieren alle Menschen unabhängig von Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Geschlecht, sexueller Identität, Nationalität, Beeinträchtigung, Hautfarbe oder ethnischen und sozialem Hintergrund.

Bedenken, Kritik und eventuelles Fehlverhalten sprechen wir offen und ohne Angst vor Nachteilen an und lernen daraus für die Zukunft.

GESETZE, INTERNE UND EXTERNE VORSCHRIFTEN

Wir sind für Compliance, d. h. für die Einhaltung aller geltenden Vorschriften, verantwortlich. Wir befolgen in unserer Geschäftstätigkeit die geltenden Gesetze, Regulierungen (inkl. Selbstregulierungen), unsere internen Weisungen und Erläuterungen sowie verpflichtende Standards.

Für uns massgebend im Besonderen sind die verfassungsrechtlichen Grundlagen der Schweiz und des Kantons Thurgau, die Gesetze und Vorschriften zur Finanzmarktaufsicht sowie das kantonale Gesetz über die TKB.

Bei Verstössen greift unser Standardprozess für interne Untersuchungen. Dieser kann Sanktionen in Abhängigkeit von der Schwere des Verstosses vorsehen, welche für Mitarbeitende arbeitsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen kann.

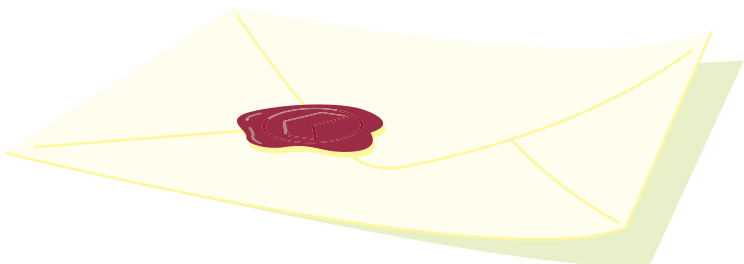
UMGANG MIT INTERESSENSKONFLIKTEN

Wir vermeiden Situationen, die zu Interessenskonflikten führen können und versuchen, potenzielle Interessenskonflikte frühzeitig zu erkennen, zu adressieren und zu lösen. Unser Vergütungssystem vermeidet Anreize, die zu Interessenskonflikten, insbesondere bei Anlage- und Kreditentscheiden, führen können.

Für die Ausübung von nebenamtlichen Funktionen (z. B. politische Ämter oder eine Organfunktion) gibt es klare Regelungen. Nebenamtliche Funktionen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen vor Antritt von der Geschäftsleitung genehmigt werden.

MARKTVERHALTEN

Wir haben klare Vorgaben für den Umgang mit Insider-Informationen. Wir nutzen einen allfälligen Informationsvorsprung weder mit Bezug auf Ereignisse bei Kundinnen und Kunden, unserer Bank noch mit Bezug auf Entwicklungen der Börsen und Finanzmärkte aus und wir verschaffen uns auch keine anderen Vorteile daraus.



UMGANG MIT NICHT-ÖFFENTLICHEN INFORMATIONEN

Vertrauliche Informationen nutzen wir ausschliesslich zum Zweck, zu dem sie uns befugterweise zur Verfügung gestellt wurden.

Wir wahren das Geschäfts- und Bankkundengeheimnis und geben unbefugt keine Daten an Dritte weiter.

DATENSCHUTZ (DATA PROTECTION)

Wir halten uns an die Vorschriften des Datenschutzrechtes und der Persönlichkeitsrechte und gehen mit den Daten von Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Geschäftspartnern gewissenhaft und sorgsam um. Für Anfragen und Beschwerden im Zusammenhang mit möglichen Datenschutzverletzungen steht der bankinterne Datenschutzberater (Data Protection Officer) zur Verfügung.

INFORMATIONSSICHERHEIT (INFORMATION AND CYBER SECURITY)

Die eigenen Daten und die Kundendaten schützen wir gemäss den branchenüblichen Sicherheitsstandards, indem wir deren Verfügbarkeit, Integrität und Vertraulichkeit bestmöglich sicherstellen. Dazu setzen wir sowohl technische (proaktive Cyber Security und Cyber-Abwehr) als auch organisatorische Massnahmen um. Diese werden fortwährend kontrolliert und angepasst.

VERHINDERUNG VON KRIMINELLEN TÄTIGKEITEN

Wir wollen verhindern, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie unsere Infrastruktur für die Ausübung von kriminellen Aktivitäten missbraucht werden.

Wir bekämpfen innerhalb unseres Einflussbereichs Geldwäscherei, Steuerbetrug, Korruption und Terrorismusfinanzierung. Wir halten uns an nationale und internationale Bestimmungen zu Embargos und Sanktionen.

Wir halten uns an Steuerkonformität und nehmen nicht wesentlich unversteuerte Gelder von unseren Kundinnen und Kunden entgegen. Wir leisten keine Beihilfe zur Steuerumgehung und zum Kapitaltransfer aus Ländern, deren Gesetzgebung die Anlage von Geldern im Ausland einschränkt. Wir klären die wirtschaftlichen Hintergründe und die Herkunft sowie den Ursprung der entgegengenommenen Vermögenswerte sorgfältig ab. Gleiches gilt für ungewöhnliche Transaktionen.

KORRUPTIONSVERMEIDUNG (CORRUPTION PREVENTION)

Wir tolerieren weder aktive noch passive Bestechung noch die ungebührliche Vorteilsannahme oder -gewährung.

Für die Ausrichtung und Entgegennahme von Geschenken durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen wir über eine Weisung. Über Geschenke, welche die darin definierten Geringfügigkeitsschwellen überschreiten, entscheidet die Geschäftsleitung.

BESCHWERDEN UND MELDEVERFAHREN

Beschwerden nehmen wir ernst. Wir sehen Beschwerden als Chance und legen Wert auf eine rasche und angemessene Bearbeitung und Reaktion. Für den Umgang mit Beschwerden bestehen bankinterne Prozesse und Informationspflichten, je nach Tragweite bis hin zu Geschäftsleitung und Bankrat.

Verstösse gegen Gesetze und regulatorische Vorschriften sowie gegen interne Weisungen und Regelungen melden wir der verantwortlichen Stelle in der TKB (dem/der Vorgesetzten, der HR- oder Compliance-Abteilung oder der Geschäftsleitung), der externen Sozialberatungsstelle oder der externen Meldestelle für Compliance-Verstösse (Whistleblower-Stelle). Diese Whistleblower-Stelle ist bei einer unabhängigen externen Organisation angesiedelt und kann von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf vertraulicher Basis adressiert werden, wenn sie – beispielsweise aus Angst vor Sanktionen – ihre Beobachtung nicht bankintern melden wollen. Den Meldenden entstehen keinerlei Nachteile, ausser die Meldung basiert auf wissentlich falschen Angaben.

Kundinnen und Kunden können sich mit Fragen, Reklamationen oder Beschwerden an ihre Kontaktperson in der Bank sowie an verschiedene weitere Stellen wenden (persönlich oder schriftlich). Die Kontaktangaben sind auf der Website der Bank einsehbar. Zudem können sich Kundinnen und Kunden an die Ombudsstelle der Schweizer Bankbranche wenden, den Schweizer Bankenombudsman.

DIALOG MIT ANSPRUCHSGRUPPEN (STAKEHOLDER)

Wir pflegen einen partnerschaftlichen und offenen Dialog mit unseren Anspruchsgruppen. Im laufenden Austausch erfahren wir, welche Erwartungen an uns bestehen und welche Themen unsere Anspruchsgruppen beschäftigen. Auch die regelmässig durchgeführten Umfragen und Ergebnisse der Marktforschung geben Aufschluss zu Ansprüchen und Anliegen an unsere Bank. Diese nehmen wir ernst und berücksichtigen sie bei unserer Geschäftstätigkeit.

KOMMUNIKATION

Wir kommunizieren offen und auf Augenhöhe. Die Kommunikation ist auf Transparenz und die Schaffung und Pflege von Vertrauen sowie einen stetigen Interessensausgleich ausgerichtet. Gemäss TKB-Gesetz vertreten der Präsident des Bankrates und der Vorsitzende der Geschäftsleitung die Bank nach aussen. Bankintern sind für die Kommunikation mit den jeweiligen Anspruchsgruppen Prozesse und Verantwortlichkeiten definiert. Als börsenkotiertes Institut hat die TKB auch die Vorschriften der Schweizer Börse bezüglich Kommunikation einzuhalten (Regel- und Ad-hoc-Publizität).

Wir verzichten auf diskriminierende, irreführende, täuschende, herabsetzende oder verletzende Aussagen und Inhalte.

3. FÜR KUNDINNEN UND KUNDEN

Gemäss TKB-Gesetz stellt die TKB die Versorgung insbesondere der Thurgauer Bevölkerung mit Finanzdienstleistungen sicher. Wir bieten umfassende Bankdienstleistungen für Private, Gewerbebetreibende, Firmen und Institutionen sowie die öffentliche Hand. Dabei sind uns Kundennähe, eine bedürfnisorientierte Produktpalette, kompetente und persönliche Beratung sowie ein zuverlässiger und rascher Service wichtig.



3



VERANTWORTUNGSBEWUSSTE BERATUNG

Wir begleiten Kundinnen und Kunden verantwortungsbewusst in jeder Lebensphase. Wir beraten ganzheitlich und transparent, überzeugen mit erstklassigem und zuverlässigem Service und schaffen so Mehrwert für unsere Kundinnen und Kunden.

Wir setzen uns für einen diskriminierungsfreien Zugang zu Finanzdienstleistungen ein und unterstützen unsere Kundinnen und Kunden darin, Armut durch Überschuldung oder das Eingehen von zu grossen Risiken zu vermeiden.

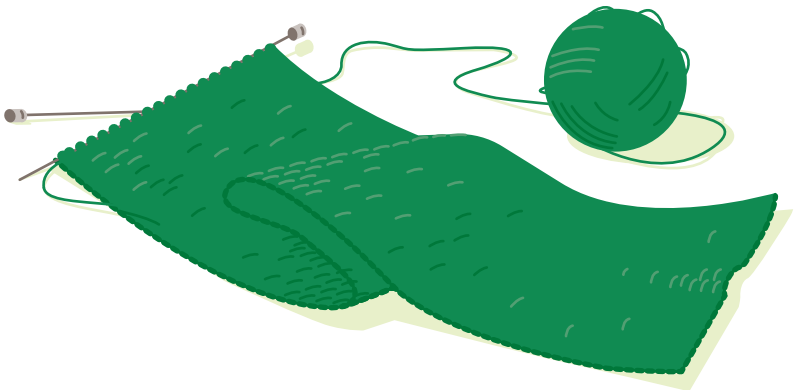
In der Beratung sensibilisieren wir auf Nachhaltigkeitsthemen und stärken somit die Nachfrage nach nachhaltigen Finanzprodukten.



VERANTWORTUNGSBEWUSSTE PRODUKTGESTALTUNG

Wir entwickeln unser umfassendes Angebot in den Bereichen Finanzieren, Anlegen, Vorsorgen und Zahlen entlang der Kundenbedürfnisse und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten weiter.

Wir achten auf Transparenz in der Produktgestaltung und bei der Erstellung von Informationen zu Produkten und Dienstleistungen.



4



4. FÜR MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind entscheidend für die Umsetzung unseres Geschäftsmodells und unseres Leistungsversprechens. Als Bank engagieren wir uns für ein motivierendes Arbeitsumfeld, Vielfalt im Mitarbeiterkreis und nehmen unsere soziale Verantwortung gegenüber allen Mitarbeitenden wahr. Wir pflegen eine teamorientierte Unternehmenskultur und erzielen gemeinsam Erfolge.



TKB ALS ARBEITGEBERIN

Die TKB ist eine fortschrittliche Arbeitgeberin, die Chancengleichheit sowie die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben fördert. Gleichzeitig wollen wir eine motivierende und leistungsorientierte Arbeitskultur schaffen, indem wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Freiraum geben, Eigenverantwortung erwarten und sie bei ihrer Weiterentwicklung unterstützen.

Wir achten auf die Wahrung der physischen und psychischen Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Auch bei Mitarbeiterdaten stellen wir einen verantwortungsbewussten Umgang und den Datenschutz sicher.

VERHALTEN DER MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Die Grundlage für ein motivierendes und leistungsorientiertes Arbeitsumfeld ist, dass wir wertschätzend und respektvoll miteinander umgehen. Dabei achten wir besonders darauf, die persönliche Integrität unserer Kolleginnen und Kollegen nicht zu verletzen.

Zudem pflegen wir eine offene Kommunikation und leben eine konstruktive Feedbackkultur. Wir respektieren die Meinung unserer Kolleginnen und Kollegen, da wir überzeugt sind, dass Vielfalt und ein offener Austausch bessere Ideen und Lösungen hervorrufen.

Wir sind uns bewusst, dass wir auch als Privatperson mit der TKB in Verbindung gebracht werden können. Wir tragen daher auch mit unserem privaten Verhalten, unter anderem in den sozialen Medien, dazu bei, den guten Ruf der Bank zu wahren.

DIVERSITÄT UND FAIRNESS

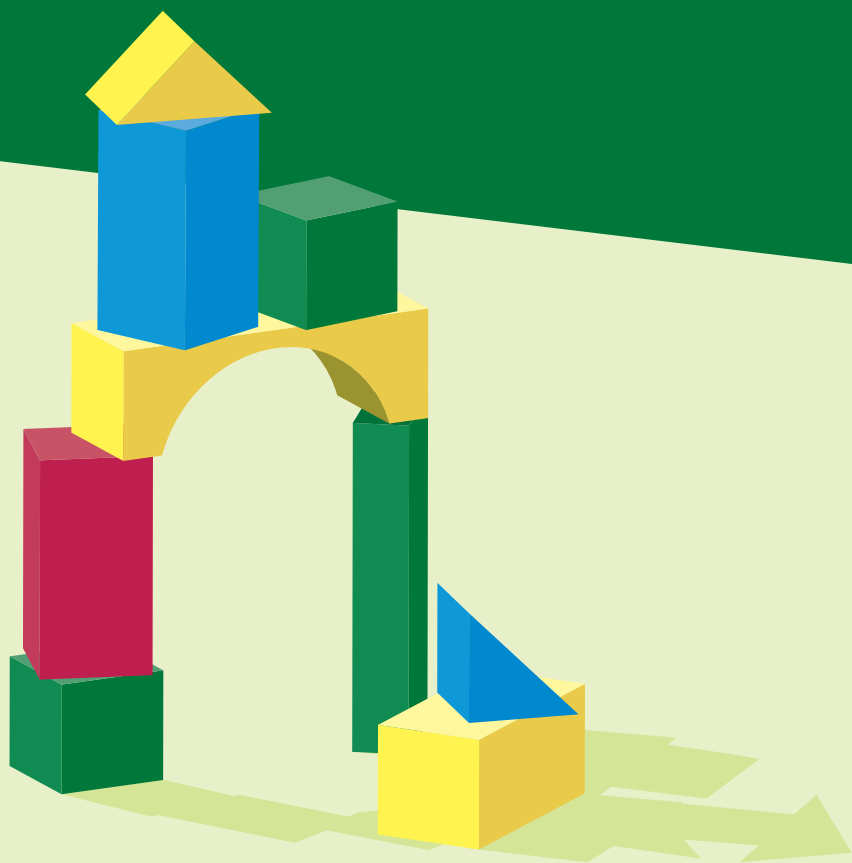
Wir gewährleisten den Schutz der persönlichen Integrität am Arbeitsplatz und vermeiden jegliche Form von Belästigung. Insbesondere sexuelle Belästigung, Diskriminierung und Mobbing tolerieren wir nicht.

Hinweise und Meldungen über die Verletzung dieser Grundsätze können intern oder über die externe Sozialberatungsstelle adressiert werden. Wir nehmen diese ernst: Eine besondere Verantwortung tragen die Führungskräfte und das HR. Die Bank trifft zweckmässige Massnahmen zum Schutz betroffener Personen. Sie lässt Hinweise untersuchen und trifft Massnahmen zur Behebung eines Missstandes. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entstehen keinerlei Nachteile, ausser die Meldung basiert auf wissentlich falschen Angaben.

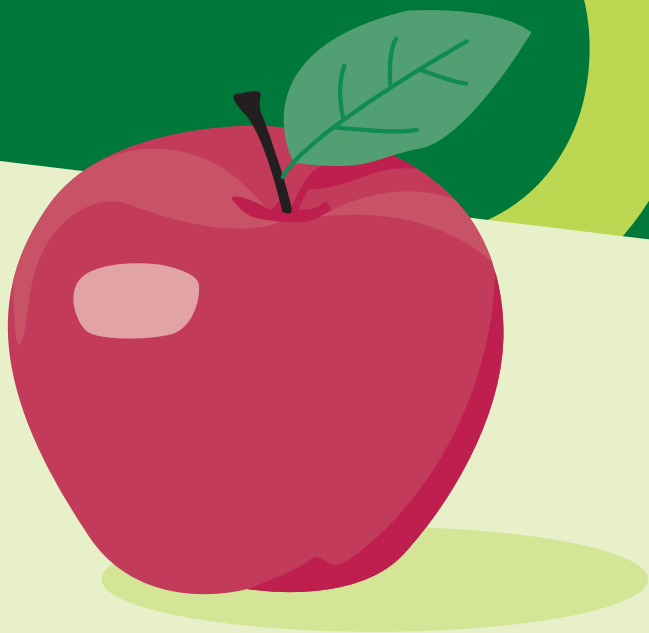


5. FÜR DIE REGION

Als Kantonalkbank mit Staatsgarantie haben wir eine besondere Verantwortung gegenüber der Region, der Bevölkerung und der Wirtschaft. Darum engagieren wir uns für einen nachhaltigen, vielfältigen und lebenswerten Thurgau und eine starke Wirtschaft.

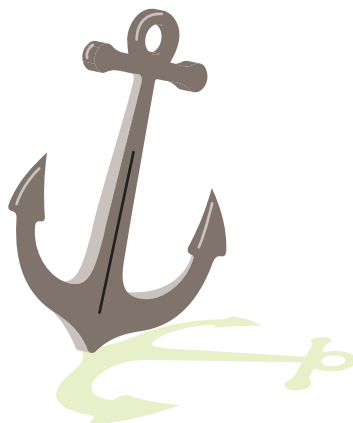


5



ENGAGEMENT FÜR DIE GESELLSCHAFT

Unsere Bank ist im Thurgau seit über 150 Jahren verankert. Wir sind ein Teil der Gesellschaft und wollen einen Beitrag leisten für einen attraktiven und lebendigen Kanton. Als bedeutende Sponsorin tragen wir zur kulturellen Vielfalt bei und engagieren uns für den Breitensport, insbesondere die Nachwuchsförderung. Auch im Sponsoring legen wir Wert auf Nachhaltigkeit in allen Dimensionen.



ENGAGEMENT FÜR DIE WIRTSCHAFT

Die Entwicklung unserer Bank ist eng mit der Thurgauer Wirtschaft verbunden. Wir nehmen unsere volkswirtschaftliche Verantwortung wahr. Finanzielle Stabilität ist uns sehr wichtig und sie hat sich seit vielen Jahren bewährt, weshalb wir eine konservative Risikopolitik pflegen.

Bei der Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen geben wir wenn möglich regionalen Lieferanten den Vorzug. Wir favorisieren nachhaltige Produkte und Dienstleistungen und sind faire Geschäftspartner.

LOBBYING

Die TKB verhält sich politisch neutral. Wir vertreten unsere Interessen über die Mitgliedschaft in verschiedenen Verbänden (z.B. Schweizerische Bankiervereinigung, Verband Schweizerischer Kantonalbanken, Swiss Sustainable Finance).

ENGAGEMENT DER MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Die meisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind auch privat in unserer Region verankert. Viele engagieren sich ebenfalls in Vereinen und Institutionen. Wir unterstützen dieses individuelle Engagement durch das Fördern der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Zudem bieten wir die Möglichkeit, sich zusätzlich einmal jährlich gemeinnützig für Mensch und Natur zu engagieren.



Treten Sie in *Kontakt* mit uns.
Wir freuen uns auf Sie.

So erreichen Sie uns

Thurgauer Kantonalbank
Bankplatz 1
8570 Weinfelden
Telefon 0848 111 444
E-Mail info@tkb.ch

Fachstelle Compliance
E-Mail compliance@tkb.ch

Fachstelle Nachhaltigkeit
E-Mail nachhaltigkeit@tkb.ch

